



Deutsches  
Jugendinstitut

Monika Jaeckel  
Wolfgang Erler

# Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en

Checkliste zum Einschätzen der  
eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten

## Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en

Checkliste zum Einschätzen  
der eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten

### Zur Verwendung der Kompetenzbilanz

Dieser Fragekatalog ist ein persönlicher Leitfaden. Er soll Ihnen behilflich sein, sich ganz persönlich darüber klar zu werden, welche Fähigkeiten Sie aufgrund Ihrer Lebensgeschichte und Ihrer Veranlagungen entwickelt haben. Die Kompetenzbilanz ist ein Instrument, um zu erkennen, welche wichtigen Qualifikationen Sie durch die verschiedenen Tätigkeiten in Ihrem Leben herausgebildet haben.

Die Kompetenzbilanz will Sie auch anregen, darüber nachzudenken, welche Möglichkeiten und Perspektiven sich für Sie ergeben – für ein Leben in Deutschland ebenso wie für den Fall einer Rückkehr in Ihr Heimatland oder des Weiterwanderns in ein drittes Land. Was können Sie selbst dazu tun, um Ziele und Wünsche zu verwirklichen?

Die Kompetenzbilanz führt Sie Punkt für Punkt zu den verschiedenen Erfahrungsfeldern, aus denen Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen stammen. Sie ist modular aufgebaut und umfasst vier Teile:

BESCHREIBEN  
ERKENNEN  
NACHWEISEN  
UMSETZEN

Wenn Sie alle Bereiche der Kompetenzbilanz durchgearbeitet haben, können Sie Ihr persönliches Portfolio zusammenstellen. Legen Sie dazu bitte eine Mappe (Schnellhefter) als »Persönliches Portfolio zur Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en« an und folgen Sie dem Hinweisblatt.

#### BESCHREIBEN

### In welchen Bereichen war ich in meinem Leben bisher aktiv? Was habe ich dort gelernt?

Beginnen Sie mit dem Teil BESCHREIBEN. Die Fragen begleiten Sie durch Stationen Ihres Lebens. Sie können links ankreuzen, was Sie davon NACHWEISEN können.

Nehmen Sie sich Zeit für die Fragen. Falls Ihnen etwas unklar ist, sprechen Sie mit Familienangehörigen oder Freund/inn/en, mit den Kursleiter/inne/n oder in der Gruppe darüber. Scheuen Sie sich nicht, alle Fragen ausführlich zu beratschlagen. Es geht ja schließlich um Sie – um ein möglichst genaues Bild Ihrer Kompetenzen.

#### EINLEITUNG

## Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en

Checkliste zum Einschätzen  
der eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten

### ERKENNEN

#### Welche Fähigkeiten habe ich daraus gewonnen?

Wenn von Qualifikationen, Fähigkeiten und Kompetenzen die Rede ist, denken die meisten nur an Schule, Ausbildung und Beruf. Dabei ist inzwischen aus vielen Untersuchungen bekannt und nicht mehr umstritten, dass 70–80% der Kompetenzen, über die wir verfügen, aus anderen Lebensbereichen stammen: aus der Familie, aus der Beschäftigung mit eigenen Interessen, aus unbezahlter Arbeit, aus dem Lernen von anderen und Vorbildern.

Beim ERKENNEN geht es vor allem um die Fragen: Welche Fähigkeiten habe ich in meinen alltäglichen Tätigkeiten entwickelt? Welche allgemeinen Kompetenzen habe ich durch meine beruflichen und außerberuflichen Erfahrungen gewonnen? Was traue ich mir zu, in Deutschland damit zu erreichen?

Lassen Sie sich von der Liste auf der aufklappbaren Seite ERKENNEN anleiten. Damit Sie die Liste beim Beschreiben Ihrer Tätigkeiten gleich daneben halten und Ihre jeweiligen Kompetenzen ankreuzen können, haben wir sie im Format DIN A3 erstellt – zum Ein- und Ausklappen. Bitte heften Sie die separat ausgedruckte Datei »KompBil\_S31« anstelle des Platzhalters vor Seite 32 ein.

Denken Sie darüber nach und bilden Sie sich ein Urteil, welche Fähigkeiten durch die Tätigkeitsfelder, die Sie beschrieben haben, bei Ihnen ausgebildet worden sind. Kreuzen Sie die entsprechenden Spalten auf der ERKENNEN-Doppelseite an. Sie sollten das schon während des Beschreibens tun. So können Sie parallel zum Dokumentieren Ihrer Tätigkeiten auch alle Ihre Kompetenzen »abchecken«. Danach können Sie die Kreuze in das Blatt »Kompetenzprofil« übertragen, und es entsteht ein persönliches Profil Ihrer Stärken und Schwächen.

### NACHWEISEN

#### Wie kann ich das dokumentieren?

Aus den individuellen Erfahrungen, die wir in den verschiedenen Lebensbereichen gewonnen haben, werden Kompetenzen, wenn sie gesellschaftliche Anerkennung erfahren. Dazu ist es nötig, diese Erfahrungen sichtbar zu machen.

### EINLEITUNG

## Raum für Notizen

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

## Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en

### Checkliste zum Einschätzen der eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten

Im Teil NACHWEISEN geht es darum, die Tätigkeiten, die beschrieben wurden und die Fähigkeiten, die erkannt wurden, konkret nachzuweisen. Ziel ist es, ein persönliches Portfolio zu erarbeiten als Nachweis-Material bei der Arbeitssuche, bei Bewerbungen, bei Vorstellungsgesprächen etc., um damit z. B. einem Arbeitgeber, einem Vermieter, einem Vereinsvorstand, einer Einrichtung im Stadtteil oder einer Behörde einsichtig zu machen, welche Kompetenzen Sie einbringen können.

Sie können beim Ausfüllen der Fragen bereits in der linken Spalte ankreuzen, was für Nachweise sie zu den einzelnen Punkten haben. Zusätzlich können Sie nach jedem Kapitel oder nach jeder Seite die NACHWEIS-Punkte systematisch durchgehen. Wichtig ist, dass Sie so viel wie möglich dokumentieren können.

#### UMSETZEN

### Wo ist das Gelernte heute verwendbar? Was will ich damit erreichen?

Im letzten Teil geht es jetzt um die Frage, welche von Ihnen in der Kompetenzbilanz beschriebenen und herausgearbeiteten Fähigkeiten und Kompetenzen («Was«?) in Deutschland in der nächsten Zeit und in Ihrer weiteren Zukunft an welcher Stelle, in welchem Zusammenhang («Wo«?) und auf welche Weise («Wie«?) verwendet und eingesetzt werden können – so, dass es Ihnen selbst, Ihrer Familie sowie Ihrem sozialen Umfeld nützt und Anerkennung, aber auch Geld einbringt.

#### EINLEITUNG

# Beispiel

Sie haben für einen Onkel, der aufgrund einer Querschnittslähmung an den Rollstuhl gefesselt war, mehrere Jahre gesorgt. Sie haben ihn betreut, ihn begleitet und auch die medizinische Versorgung veranlasst und durchgeführt.

**2.2.6 Für Ältere/Kranke sorgen**  
 Habe ich schon Altenpflege gemacht, in der eigenen Familie/Verwandtschaft/Nachbarschaft?

Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten

Fotos  
Briefe

Sie besitzen Familienfotos, auf denen Sie und Ihr Onkel zu sehen sind.

Ihr Onkel hat Ihnen in mehreren Briefen seinen Dank ausgedrückt und auch Einzelheiten erwähnt.

Sie kennen das Krankenhaus, in welchem Ihr Onkel behandelt wurde, und den Namen des zuständigen Arztes.

Diese Fähigkeiten haben Sie durch die Betreuung Ihres Onkels entwickelt oder verstärkt:

The grid contains the following sections and handwritten annotations:

- 2 Was kann ich? Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen**
- 2.2 Informeller Bereich**
- 2.2.6 Für Ältere/Kranke sorgen**
  - Habe ich schon Altenpflege gemacht in der eigenen Familie/Verwandtschaft/Nachbarschaft?**
    - Erläuterung des Sachverhalts. Dies ist ein Platzhalter für die Erläuterung des obengenannten Sachverhalts. Dies ist ein Platzhalter für die Erläuterung des obengenannten Sachverhalts. Dies ist ein Platzhalter für die Erläuterung des obengenannten Sachverhalts. Dies ist ein Platzhalter für die Erläuterung des obengenannten Sachverhalts.*
- 2.2.7 Handverklertes Arbeiten**
  - Handwerkfertigkeiten**
- Werte**

**Welche Fähigkeiten habe ich daraus gewonnen?**

- Zeit einteilen** (marked with 'x')
- Aufgaben zuverlässig erledigen** (marked with 'x')
- Geduld** (marked with 'x')
- Sich selbständig Informationen beschaffen** (marked with 'x')
- Einfühlungsvermögen** (marked with 'x')

<p>Zeugnisse</p> <p>Briefe</p> <p>Fotos</p> <p>Video-, Ton- und Filmaufnahmen</p> <p>Einladungsschreiben</p> <p>Tagebücher</p> <p>Erinnerungsstücke</p> <p>Zeitungsartikel</p> <p>Schaltpläne</p> <p>Produkte, Gegenstände</p> <p>Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten</p> <p>Eigene Zeichnungen</p> <p>Eigene Berichte/Interviews</p> <p>Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)</p>	<p><b>1 Wer bin ich?</b> Herkunft und Familie</p>
<p>NACHWEISEN</p>	<p><b>1.1 Familie</b></p> <p>Wo bin ich geboren?</p> <p>Wo habe ich gelebt?</p> <p>Wer sind meine Eltern/Geschwister? Was machen sie?</p> <p>Wie haben wir gelebt (z.B. Wohnung, Haus, Garten, Hof)?</p> <p>BESCHREIBEN</p>

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

# 1 Wer bin ich? Herkunft und Familie

## 1.2 Wichtige Bezugspersonen/Vorbilder

Wer war für mich wichtig (z.B. aus der Familie, Freundeskreis)?

Ich wollte sein wie ..., war inspiriert von ...

## 1.3 Sprache

Welche Muttersprache/n habe ich?

Habe ich weitere Sprachen gelernt?

Wie gut verstehe, spreche und schreibe ich die Sprache/n?

Beachten Sie auch das Arbeitsblatt »Sprachlernbiographie« »Persönlichen Portfolio zur Kompetenzbilanz«.

# 1 Wer bin ich? Herkunft und Familie

Zeugnisse

Briefe

Fotos

Video-, Ton- und Filmaufnahmen

Einladungsschreiben

Tagebücher

Erinnerungsstücke

Zeitungsartikel

Schaltpläne

Produkte, Gegenstände

Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten

Eigene Zeichnungen

Eigene Berichte/Interviews

Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 1.4 Stationen meines Lebenslaufs

Wo habe ich schon überall gelebt (z.B. Dorf, Kleinstadt, Großstadt; Heimatland und andere Länder)?

Was habe ich dort gelernt?

## 1.5 Eigene Familie

Wer ist mein/e Ehemann/frau?  
Wann und wo habe ich geheiratet?

Wieviele Kinder habe ich?

NACHWEISEN

BESCHREIBEN



# 1 Wer bin ich? Herkunft und Familie

Für wen Sorge ich noch?

Wer wohnt sonst noch bei mir?

## 1.6 Migrationshintergrund

Wie lange bin ich schon in Deutschland?

Aus welchen Gründen bin ich nach Deutschland gekommen?

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schalpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

# 1 Wer bin ich? Herkunft und Familie

Wie fühle ich mich hier?

## 1.7 Meine persönlichen Kontakte

Über welche Kontakte zu Freunden, Verwandten, Geschäftspartner etc. verfüge ich im Herkunftsland?

Wie sieht dieser Kontakt aus? (Telefon, E-Mail, Pakete, Sendungen per Boten, Überweisungen)

Über welche Kontakte verfüge ich hier in Deutschland?

Beachten Sie auch das Arbeitsblatt »Soziogramm« im »Persönlichen Portfolio zur Kompetenzbilanz«.

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schaltpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 2 Was kann ich?

Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.1 Formeller Bereich

#### 2.1.1 Schule und Beruf

Welche Schulen habe ich besucht? Im Herkunftsland, in Deutschland? Wie viele Jahre?

Welche Abschlüsse habe ich?

Welche beruflichen oder andere Ausbildungen habe ich? Abschlüsse?

Welche meiner Abschlüsse wurden in Deutschland anerkannt? Welche nicht/welche sind noch offen?

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schaltpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 2 Was kann ich?

Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.1 Formeller Bereich

Wo habe ich schon gearbeitet?

Was in der Ausbildung/Arbeit hat mich besonders angesprochen, wofür habe ich mich Interessiert, begeistern können?

#### 2.1.2 Weitere Berufserfahrungen

Welche weiteren Berufserfahrungen habe ich?

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schaltpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 2 Was kann ich?

Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.1 Formeller Bereich

Habe ich in Nebenjobs gearbeitet?

Habe ich in Familienbetrieben ausgeholfen?

Habe ich Praktika gemacht?

Welche weiteren Qualifikationen habe ich (z.B. Sprachkurse, PC-Schulungen, Führerschein)?

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schaltpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 2 Was kann ich?

Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.1 Formeller Bereich

#### 2.1.3 Militär

War ich beim Militär? Welche Aufgaben habe ich dort ausgeführt?

Habe ich Aus- oder Fortbildungen beim Militär erhalten (z.B. Technische Qualifikationen, Logistik, Fahrzeuge)?

**Abschließend zu diesem Kapitel:** Schreiben Sie Ihren zusammenhängenden Lebenslauf auf das Arbeitsblatt »Lebenslauf« im »Persönlichen Portfolio zur Kompetenzbilanz«. Tragen Sie alle wichtigen Daten aus diesem Kapitel ein. Lassen Sie sich dabei helfen!

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

<p>Zeugnisse</p> <p>Briefe</p> <p>Fotos</p> <p>Video-, Ton- und Filmaufnahmen</p> <p>Einladungsschreiben</p> <p>Tagebücher</p> <p>Erinnerungsstücke</p> <p>Zeitungsartikel</p> <p>Schalpläne</p> <p>Produkte, Gegenstände</p> <p>Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten</p> <p>Eigene Zeichnungen</p> <p>Eigene Berichte/Interviews</p> <p>Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)</p>	<p><b>2 Was kann ich?</b> Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen</p> <p><b>2.2 Informeller Bereich</b></p>
<p>NACHWEISEN</p>	<p><b>2.2.1 Soziales Leben</b></p> <p>Welche besonderen Aufgaben, besondere Rolle hatte ich im Herkunftsland oder in Deutschland?</p> <p>In der Nachbarschaft</p> <p>In der Gemeinde</p> <p>In Vereinen</p> <p>In der Glaubensgemeinschaft</p> <p>BESCHREIBEN</p>

<b>2 Was kann ich?</b> Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen	
<b>2.2 Informeller Bereich</b>	
	In der Familie
	Sonstiges
	<b>2.2.2 Landwirtschaft</b>  Welche Erfahrungen habe ich im Umgang mit Tieren, im Garten, in der Landwirtschaft, im Anbau etc.?
<b>Zeugnisse</b>	
<b>Briefe</b>	
<b>Fotos</b>	
<b>Video-, Ton- und Filmaufnahmen</b>	
<b>Einladungsschreiben</b>	
<b>Tagebücher</b>	
<b>Erinnerungsstücke</b>	
<b>Zeitungsartikel</b>	
<b>Schaltpläne</b>	
<b>Produkte, Gegenstände</b>	
<b>Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten</b>	
<b>Eigene Zeichnungen</b>	
<b>Eigene Berichte/Interviews</b>	
<b>Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)</b>	
<b>NACHWEISEN</b>	<b>BESCHREIBEN</b>





<p>Zeugnisse</p> <p>Briefe</p> <p>Fotos</p> <p>Video-, Ton- und Filmaufnahmen</p> <p>Einladungsschreiben</p> <p>Tagebücher</p> <p>Erinnerungsstücke</p> <p>Zeitungsartikel</p> <p>Schaltpläne</p> <p>Produkte, Gegenstände</p> <p>Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten</p> <p>Eigene Zeichnungen</p> <p>Eigene Berichte/Interviews</p> <p>Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)</p>	<p><b>2 Was kann ich?</b> Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen</p> <p><b>2.2 Informeller Bereich</b></p>
<p>NACHWEISEN</p>	<p><b>2.2.5 Für Kinder sorgen</b></p> <p>Habe ich auf Kinder aufgepasst (z.B. auf Geschwister, Nachbarschaftskinder, Verwandte)? Wo?</p> <p>Was an der Beschäftigung mit Kindern kann ich besonders gut und tue ich besonders gern?</p> <p>BESCHREIBEN</p>

**2 Was kann ich?**  
Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse,  
Fertigkeiten, Interessen

**2.2 Informeller Bereich**

**2.2.6 Für Ältere/Kranke sorgen**

Habe ich schon Altenpflege gemacht (z.B. in der eigenen Familie/Verwandtschaft/Nachbarschaft)?

**2.2.7 Handwerkliches Arbeiten**

Nähen/Schneidern

Weben

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 2 Was kann ich? Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.2 Informeller Bereich

Kunsthandwerk

Schweißen, Zimmern, Arbeiten am Bau

Holzbearbeitung, z.B. Möbel restaurieren etc.

Autoreparatur

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

<p>Zeugnisse</p> <p>Briefe</p> <p>Fotos</p> <p>Video-, Ton- und Filmaufnahmen</p> <p>Einladungsschreiben</p> <p>Tagebücher</p> <p>Erinnerungsstücke</p> <p>Zeitungsartikel</p> <p>Schaltpläne</p> <p>Produkte, Gegenstände</p> <p>Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten</p> <p>Eigene Zeichnungen</p> <p>Eigene Berichte/Interviews</p> <p>Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)</p>	<p><b>2 Was kann ich?</b> Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen</p> <p><b>2.2 Informeller Bereich</b></p>
<p>NACHWEISEN</p>	<p>Fahrradreparatur</p> <p>Reparaturen, Renovierung, Verschönerung im Haus und in der Wohnung</p> <p>Anderes:</p> <p>BESCHREIBEN</p>

Zeugnisse Briefe Fotos Video-, Ton- und Filmaufnahmen Einladungsschreiben Tagebücher Erinnerungstücker Zeitungsartikel Schaltpläne Produkte, Gegenstände Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten Eigene Zeichnungen Eigene Berichte/Interviews Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)	<h2>2 Was kann ich?</h2> <p>Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen</p> <h3>2.2 Informeller Bereich</h3>
	<h4>2.2.8 Fremdsprachen</h4> <p>Welche Sprachen habe ich als Kind oder später im Laufe meiner Biographie gelernt? Wie gut beherrsche ich sie?</p> <p>Zu genaueren Beschreibung Ihrer Sprachenkenntnisse bearbeiten Sie bitte das Arbeitsblatt »Meine Sprachlernbiografie« im Portfolio.</p> <p>Tätigkeit als Übersetzer/in oder Dolmetscher/in</p> <h4>2.2.9 Weitere Qualifikationen</h4> <p>Führerschein</p> <p>PC-Kenntnisse</p>
<b>NACHWEISEN</b>	<b>BESCHREIBEN</b>

## 2 Was kann ich? Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.2 Informeller Bereich

Kenntnisse über Medizin (Krankheiten, Heilen, Pflegen)

Unterrichten

Instrumente spielen

Sonstiges:

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schaltpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

<p>Zeugnisse</p> <p>Briefe</p> <p>Fotos</p> <p>Video-, Ton- und Filmaufnahmen</p> <p>Einladungsschreiben</p> <p>Tagebücher</p> <p>Erinnerungsstücke</p> <p>Zeitungsartikel</p> <p>Schaltpläne</p> <p>Produkte, Gegenstände</p> <p>Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten</p> <p>Eigene Zeichnungen</p> <p>Eigene Berichte/Interviews</p> <p>Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)</p>	<p><b>2 Was kann ich?</b> Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen</p> <p><b>2.2 Informeller Bereich</b></p>
<p>NACHWEISEN</p>	<p><b>2.10 Kreatives</b></p> <p>Musik</p> <p>Tanz</p> <p>Malen, Zeichnen</p> <p>Theater</p> <p>BESCHREIBEN</p>



## 2 Was kann ich? Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.2 Informeller Bereich

Schriftstellerisches

Design, Layout

Sport

Hobbys

#### **Abschließend zu diesem Kapitel**

Setzen Sie Ihren Lebenslauf auf dem beigefügten Blatt fort. Tragen Sie alle wichtigen Daten aus diesem Kapitel ein. Lassen Sie sich dabei helfen!

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schaltpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 2 Was kann ich?

Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.3 Persönliche Lebenserfahrung

#### 2.3.1 Was hat mich das Leben noch gelehrt?

Welche schwierigen Situationen habe ich gemeistert (z.B. Migration, Einleben in eine neue Gesellschaft etc.)?

Wie bin ich mit Krankheit/Tod/Trauer fertig geworden?

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

## 2 Was kann ich? Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.3 Persönliche Lebenserfahrung

Wie habe ich materielle Rückschläge/Unfälle/finanzielle Verluste bewältigt?

Wie bin ich mit Armut fertig geworden (z.B. Geld zusammenhalten, verwalten, mit wenig auskommen)?

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

## 2 Was kann ich? Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.3 Persönliche Lebenserfahrung

Wie gehe/ging ich mit Arbeitslosigkeit um (z.B. Nicht entmutigen lassen, immer wieder neu anfangen und hart arbeiten)?

Bringe ich andere Menschen zusammen?

Kann ich einen Konflikt schlichten oder bewältigen?

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

NACHWEISEN

BESCHREIBEN

<p>Zeugnisse</p> <p>Briefe</p> <p>Fotos</p> <p>Video-, Ton- und Filmaufnahmen</p> <p>Einladungsschreiben</p> <p>Tagebücher</p> <p>Erinnerungsstücke</p> <p>Zeitungsartikel</p> <p>Schalpläne</p> <p>Produkte, Gegenstände</p> <p>Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten</p> <p>Eigene Zeichnungen</p> <p>Eigene Berichte/Interviews</p> <p>Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)</p>	<p><b>2 Was kann ich?</b> Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen</p> <p><b>2.3 Persönliche Lebenserfahrung</b></p>
<p>NACHWEISEN</p>	<p><b>2.3.2 Interkulturelle Kompetenz: Was hat mein Leben in verschiedenen Orten und Ländern mich gelehrt?</b></p> <p>Wie komme ich in der Gemeinschaft aus (z.B. mit Gastfreundschaft, Hilfsbereitschaft etc.)?</p> <p>Habe ich mich auf verschiedene Mentalitäten und Sitten eingestellt?</p> <p>BESCHREIBEN</p>

## 2 Was kann ich? Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.3 Persönliche Lebenserfahrung

Habe ich gelernt, Dinge aus unterschiedlichen kulturellen  
Perspektiven zu sehen?

Habe ich gelernt, mich in unterschiedlichem kulturellen Kontext zu  
bewegen?

- Zeugnisse
- Briefe
- Fotos
- Video-, Ton- und Filmaufnahmen
- Einladungsschreiben
- Tagebücher
- Erinnerungsstücke
- Zeitungsartikel
- Schaltpläne
- Produkte, Gegenstände
- Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
- Eigene Zeichnungen
- Eigene Berichte/Interviews
- Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

Zeugnisse
Briefe
Fotos
Video-, Ton- und Filmaufnahmen
Einladungsschreiben
Tagebücher
Erinnerungsstücke
Zeitungsartikel
Schaltpläne
Produkte, Gegenstände
Empfehlungen, Bestätigungen von Dritten
Eigene Zeichnungen
Eigene Berichte/Interviews
Anderes (z.B. Landkarten, Musikkassetten ...)

## 2 Was kann ich?

Tätigkeiten, Erfahrungen, Kenntnisse, Fertigkeiten, Interessen

### 2.3 Persönliche Lebenserfahrung

Musste ich oft neu anfangen, mich neu orientieren?

#### 2.3.3 Andere Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse, die noch nicht angesprochen wurden:

#### Abschließend zu diesem Kapitel

Setzen Sie Ihren Lebenslauf auf dem beigefügten Blatt fort. Tragen Sie alle wichtigen Daten aus diesem Kapitel ein. Lassen Sie sich dabei helfen!

## **PLATZHALTER**

Hier wird die Doppelseite »ERKENNEN« eingefügt.  
Da es sich um ein A3-Format handelt, wird eine separate  
Datei (KompBil\_32.pdf) geliefert.



## Raum für Notizen

Ansprechpartner/innen  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

## Was? Wo? Wie?

### Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen Kompetenzen

Um eine möglichst große Breite der Perspektiven und Überlegungen zu erreichen, sollten die Fragenkomplexe A, B und C jeweils auf die folgenden Anwendungsfelder bezogen werden:

- In der eigenen Familie
- In der Verwandtschaft
- In der Nachbarschaft und bei Freunden, überwiegend in der eigenen Nationalität
- In der Nachbarschaft, auch bei Deutschen und anderen Ausländer/inne/n
- Im Stadtteil
- Im Wohngebiet
- In Institutionen wie Kindergarten und Schule
- In Vereinen, Selbsthilfe-Initiativen etc.
- In Arbeit, Beruf, Job
- In neuen Arbeitsfeldern
- In Sport, Hobbies

#### **A Meine ganz persönlichen Zielvorstellungen**

Was sind meine Zukunftsperspektiven? Will ich in Deutschland bleiben, in die Heimat zurückkehren oder in ein weiteres Land migrieren?

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Was hätte ich in meinem Herkunftsland gemacht?

Wo kann und will ich meine Fähigkeiten und Erfahrungen in  
Deutschland nutzen?

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Was will ich hier erreichen? Was ist mir wichtig?

Wofür habe ich mich schon immer begeistern können, womit  
beschäftige ich mich noch heute?

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Was würde ich gerne wieder tun?

Was tue ich gerne für andere?

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Welche meiner Fähigkeiten sind in der deutschen Gesellschaft  
gefragt?

Welche Möglichkeiten gibt es für mich, Deutsch zu lernen (z.B. in  
Kursen, in der Nachbarschaft, in Vereinen?)

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

**B Wichtig: ein sorgfältiger Realitäts-Check**

Wie realistisch sind die Vorstellungen, mit denen ich nach  
Deutschland gekommen bin?

Welche meiner Ziele lassen sich verwirklichen?

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Welche Schritte müssen dazu angegangen werden?

Gibt es Möglichkeiten der Anerkennung meiner Abschlüsse in  
Deutschland?

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Kann ich an meinen beruflichen Erfahrungen anknüpfen? Dasselbe  
oder etwas Ähnliches machen?

Kann ich an anderen Erfahrungen anknüpfen und mir neue  
Perspektiven aufbauen?

NOTIZEN

UMSETZEN



## Raum für Notizen

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

## Was? Wo? Wie?

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Passen meine Kompetenzen zu meinem Berufs-/Ausbildungswunsch?  
Vergleiche mit dem Kompetenzprofil.

Beachten Sie auch das Arbeitsblatt »Kompetenzcheck« im »Persönlichen  
Portfolio zur Kompetenzbilanz«.

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Welche Kompetenzen muss ich noch ausbauen?

Welche Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten gibt es in Deutschland  
für mich?

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

**C Innovationsperspektiven**

Welche meiner Fähigkeiten und Erfahrungen kann ich ausbauen?

Welche neuen Projektideen ließen sich entwickeln, z.B. im  
Wohngebiet, in der Nachbarschaft, in Kindergarten und Schule, in  
Selbsthilfeinitiativen?

Mit wem könnte man hierbei zusammenarbeiten?

NOTIZEN

UMSETZEN

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

**D** **Schließlich geht es darum, einen konkreten Umsetzungsplan zu erarbeiten:**

Welche Schritte und Zwischenschritte werde ich für meine Ziele einleiten?

Wo will ich mich bewerben?

**Raum für Notizen**

Ansprechpartner  
Institutionen  
Anschriften  
Telefonnummern  
E-Mail-Adressen  
Termine

**Was? Wo? Wie?**

Möglichkeiten der Umsetzung der eigenen  
Kompetenzen

Mit wem will ich hierbei zusammenarbeiten und wo kann ich mir  
hierfür Unterstützung holen?

Wie können die Kontakte, die ich habe (Soziogramm) mir bei der  
Umsetzung meiner Ideen und Pläne nützlich sein?

Bis wann will ich welches Ziel erreicht haben?

NOTIZEN

UMSETZEN

# Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en

© 2003

Deutsches Jugendinstitut e. V., München  
Nockherstr. 2, 81541 München

Autoren: Monika Jaeckel, Wolfgang Erler  
Kontakt: Wolfgang Erler, E-Mail: erler@dji.de  
Gestaltung und didaktische Aufbereitung: sfah, München

Bezugsadresse:  
Thomas Hummel, DJI, Nockherstr. 2, 81541 München  
Telefon: (089) 62306-339, E-Mail: hummel@dji.de

ISBN 3-935701-14-4

Die Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en entstand im Zusammenhang des Projekts »Der soziale Nahraum in seiner Integrationsfunktion für Familien ausländischer Herkunft – ein innovativer Ansatz der Familienbildung«, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

Sie ist eine Weiterentwicklung der in der Abteilung Familie/Familienpolitik des DJI in Kooperation mit der KAB Süddeutschlands erstellten »Kompetenzbilanz – ein Instrument zur Selbsteinschätzung und beruflichen Entwicklung für berufstätige Mütter und Väter, Berufsrückkehrer/inn/en und an Weiterbildung Interessierte«.

Die Anpassung dieser Kompetenzbilanz an Migrant/inn/en als Zielgruppe wurde auch durch die Beteiligung des DJI am Projekt »ADEPT« (Zugang von Benachteiligten zu Bildung und Beschäftigung durch Portfolio-Techniken), einer Initiative des irischen Cork Institute of Technology im Rahmen des Grundtvig-Programms der Europäischen Kommission, in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern aus Nordirland und Griechenland ermöglicht.

Die Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en ist mit folgenden Kooperationspartnern entwickelt und erprobt worden:

Banu Baser-Caman und Jale Tanyeri | Frauengruppe der IG München  
Martina Früchtl und Stephan Schiele | FLUEQUAL – Flüchtlinge qualifizieren,  
c/o Tür an Tür e.V., Augsburg  
Zeki Genç und Asla Süalp | Koordinierung Interkultureller Projekte München (KIM)  
Katya Fortuné, Regina Ober und Michael Schütz | Wohnungs- und Flüchtlingsamt München  
Gabriele Schmitt | Internationaler Bund München  
Dr. Margret Spohn | Stelle für Interkulturelle Zusammenarbeit  
der Landeshauptstadt München

